

# Teichbehandlung für Folienteiche

## Behandlung gegen Algen, Fadenalgen und organische Ablagerungen

**Effektive Mikroorganismen EM** sorgen auf ökologische Art für bessere Wasserqualität. Algen und Trübungen werden deutlich reduziert. Durch den Einsatz von EM in Gewässern kann sich das belastete Öko System wieder erholen: Die Mikroorganismen helfen, den Nährstoffüberschuss, die Wurzel vieler Übel, insbesondere die üppige Algenblüte abzubauen.

### Die Rezeptur für Folienteiche

	EMa	Keramikpulver	Ro/Pro Gesteinsmehl
Teiche unter 40 m <sup>2</sup>	1L je 1.000L Teichwasser	400g - nur bei Erst- und Frühjahrsbehandlung bei jeder Wassermenge	2,0 kg pro Behandlung bei jeder Wassermenge
Teiche über 40 m <sup>2</sup>	1L je 10.000L Teichwasser	400g - nur bei Erst- und Frühjahrsbehandlung bei jeder Wassermenge	2,0 kg pro Behandlung bei jeder Wassermenge

### Warum benötigt ein kleiner Teich mehr EMa als ein großer?

Je größer ein Ökosystem ist, desto stabiler ist es in sich selbst. Da wir durch die Zugabe von Effektiven Mikroorganismen (EMa), dem Teich die Basis für ein funktionierendes Ökosystem geben, ist diese Stabilität in größeren Gewässern schneller erreicht als in kleineren. Daher ist in kleineren Gewässern die Dosierung verhältnismäßig höher als in großen Gewässern.

#### Anwendung:

Stellen Sie Ihre Mischung, entsprechend Ihrer Teichgröße, her: EMa, Cera C Pulver und Steinmehl mischen und gut verrühren, lassen Sie die Mischung etwa 30 Stunden ruhen. Dann lösen Sie das ganze in ca. 1:40 in Teichwasser auf, so dass die Mischung gut flüssig wird. Mit der Gießkanne oder besser einer Gartenpumpe verteilen Sie die Mischung im Teich. Vom Rand aus bis möglichst weit in die Mitte.

#### Zeitpunkt der EM Anwendungen

- im Herbst (bei +5°C Wassertemperatur)
- im Frühjahr (bei +5°C Wassertemperatur)
- im Sommer (sofort wenn eine leichte Veränderung der Wasserqualität bemerkt wird)

#### Wie oft sollen EM angewendet werden?

- in der ersten Saison: 4-5 Behandlungen, alle 4-6 Wochen
- in den folgenden Saisonen 3mal pro Saison

#### Herbst der optimale Zeitpunkt für die Teichbehandlung:

Die Erstbehandlung von Teichen ist bei kalter Wassertemperatur von +5°C optimal. Die besten Ergebnisse haben sich bei einer Erstbehandlung im Herbst gezeigt.

Die Effektiven Mikroorganismen arbeiten am Teichboden bzw. in der Schlammschicht über den Winter zwar langsamer, haben jedoch im Frühjahr einen entscheidenden Vorsprung gegenüber anderen pathogenen oder sauerstoffzehrenden Organismen.

#### Frühlingsbehandlung:

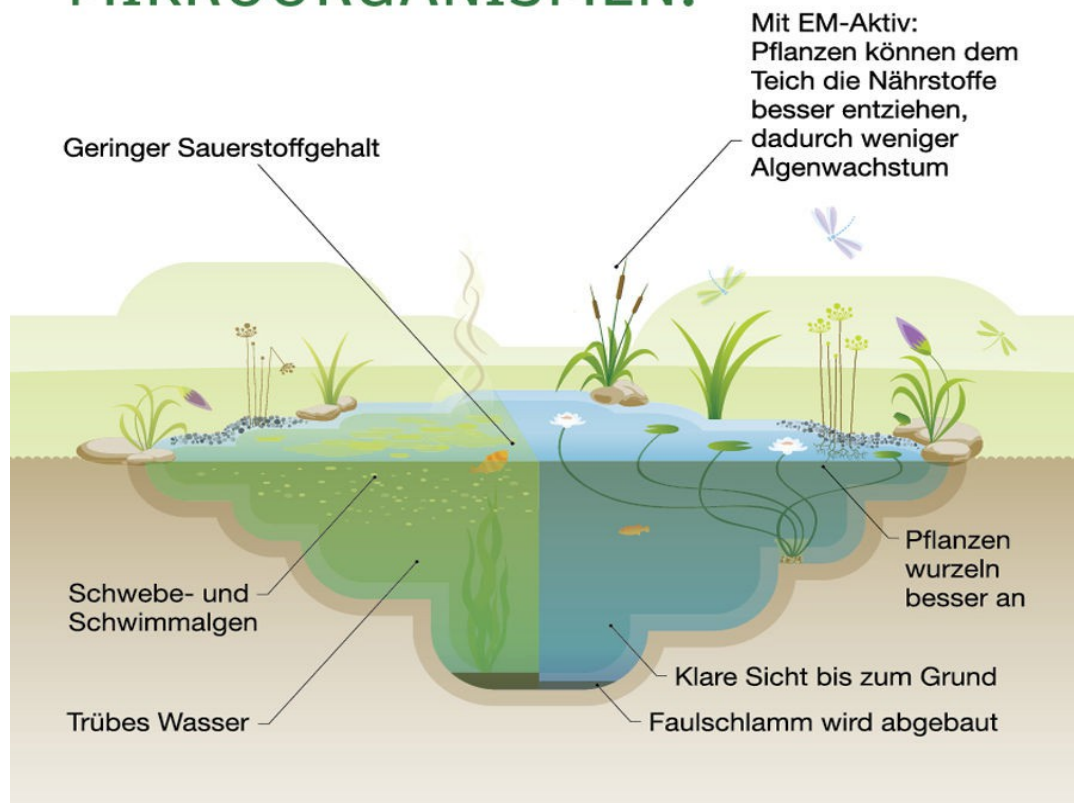
Sobald das Eis geschmolzen ist, wird ab einer Wassertemperatur von +5°C die Frühlingsbehandlung empfohlen – je früher, desto besser.

#### Erstbehandlung im Sommer:

Bei einer Erstbehandlung mit EM im Sommer (bei über 20° Wassertemperatur) wird empfohlen, die Menge von EM-Aktiv zu halbieren und in einem Abstand von 2 Wochen zwei Behandlungen durchzuführen. Auf diese Weise wird die bereits bestehende Mikroorganismenpopulation nicht aus dem Gleichgewicht gebracht.

**Diese Anleitung gilt nur für Folienteiche  
für Naturteiche gibt es eine spezielle Anleitung**

# SO WIRKEN EFFEKTIVE MIKROORGANISMEN:



Urheber Grafik: multikraft at.

## Anmerkung:

Bei der Einbringung der Mischung, trübt sich der Teich für drei bis vier Tage ein, das gibt sich dann wieder und der Teich wird wieder klar, den Fischen schadet das nicht.

Ein weiterer Effekt: Die Effektiven Mikroorganismen bauen Ammonium und Nitrit sehr gut ab und erhöhen den Sauerstoffgehalt im Wasser, das ist besonders wichtig bei Fischbesatz.

EMA, Cera C Pulver und Urgesteinsmehl sind Naturprodukte und absolut ungefährlich, Ihre Fische werden Ihnen die Mikroorganismen im EMA mit besonderer Gesundheit danken.

Das Cera C Pulver gibt die positiven Informationen der EM Keramik an das Wasser ab.

Das (Biolit RO/PRO) Urgesteinsmehl hat etwa die 10-fache Oberfläche von herkömmlichem Urgesteinsmehl. Das Urgesteinsmehl benötigen die Effektiven Mikroorganismen als

Trägermaterial. Sie verteilen sich so im gesamten Teich und sinken langsam zu Boden.

## Ein Tipp am "Rande":

Ihre Pflanzen sollten Sie spätestens im Frühjahr, besser im Spätherbst kräftig zurück schneiden, sie benötigen für das Wachstum dann viele Nährstoffe, die sie dem Wasser entziehen. Wenn die Pflanzen besonders gut wachsen - es sind dann viele Nährstoffe im Teich schneiden Sie diese, soweit es die Optik erlaubt, ruhig auch während des Sommers zurück.

Effektive Mikroorganismen sind ein Naturprodukt, die Wirkung ist nachhaltig, aber manchmal sehen Sie erst nach dem zweiten oder dritten Mal die positiven Ergebnisse.

## Interessengemeinschaft Effektive Mikroorganismen

Sigrid Bellitto

Naturheilkunde-Beraterin DNB

Friedenstraße 44 / 75236 Kämpfelbach-Bilfingen

07232/409361

[sigrid-bellitto@online.de](mailto:sigrid-bellitto@online.de)

[www.bellitto.de](http://www.bellitto.de)